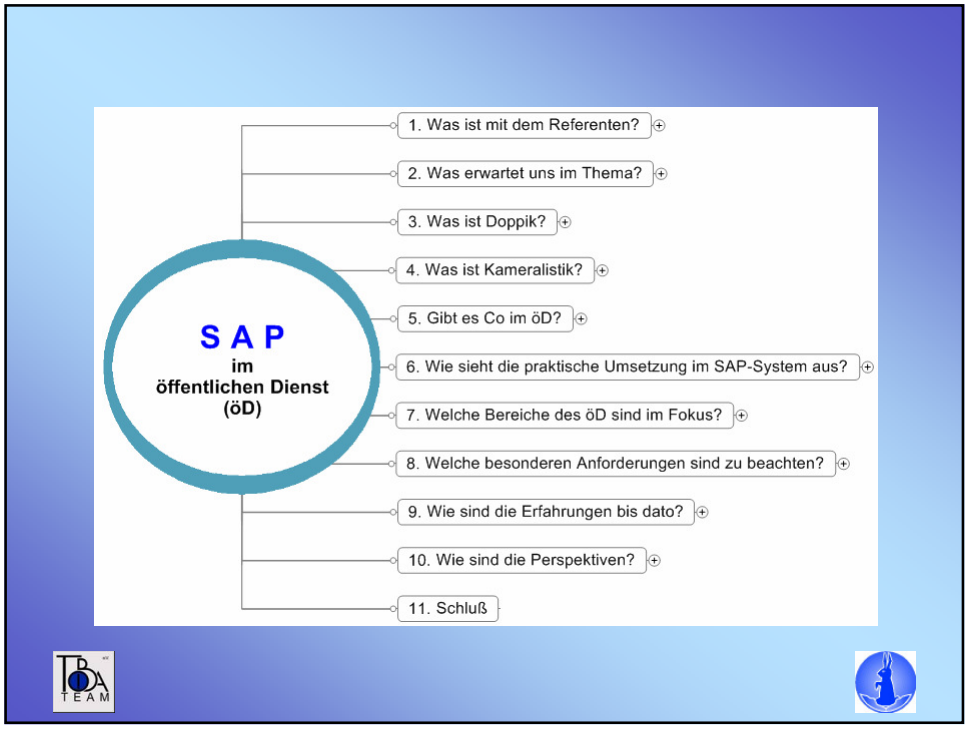
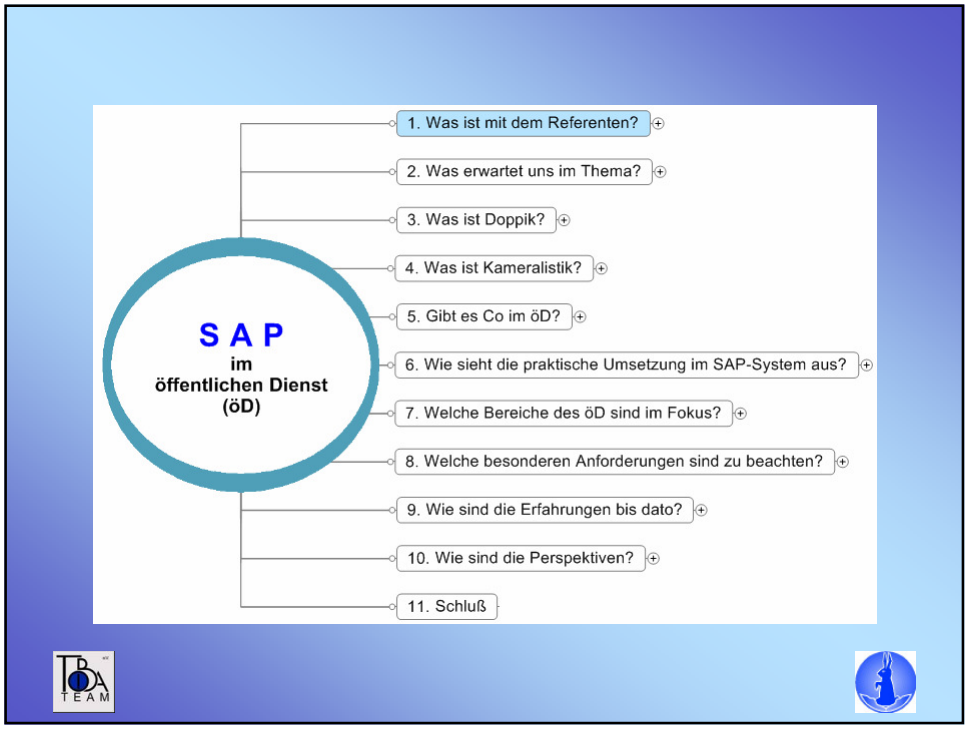

S A P
im
öffentlichen Dienst
(öD)
1. Was ist mit dem Referenten?
2. Was erwartet uns im Thema?
3. Was ist Doppik?
4. Was ist Kameralistik?
5. Gibt es Co im öD?
6. Wie sieht die praktische Umsetzung im SAP-System aus?
7. Welche Bereiche des öD sind im Fokus?
8. Welche besonderen Anforderungen sind zu beachten?
9. Wie sind die Erfahrungen bis dato?
10. Wie sind die Perspektiven?
11. Schluß


S A P
im
öffentlichen Dienst
(öD)
1. Was ist mit dem Referenten?
2. Was erwartet uns im Thema?
3. Was ist Doppik?
4. Was ist Kameralistik?
5. Gibt es Co im öD?
6. Wie sieht die praktische Umsetzung im SAP-System aus?
7. Welche Bereiche des öD sind im Fokus?
8. Welche besonderen Anforderungen sind zu beachten?
9. Wie sind die Erfahrungen bis dato?
10. Wie sind die Perspektiven?
11. Schluß

SAP im öffentlichen Dienst

1. Was ist mit dem Referenten?

• Name	Ralf Kohlhase
• Expertise	• Kaufmann • TOBA-Trainer • Berater
• Status	• SAP Senior Consultant System Integration Enterprise Solutions T-Systems AT • Service Manager Support • Interne Fortbildung

SAP im öffentlichen Dienst

1. Was ist mit dem Referenten?

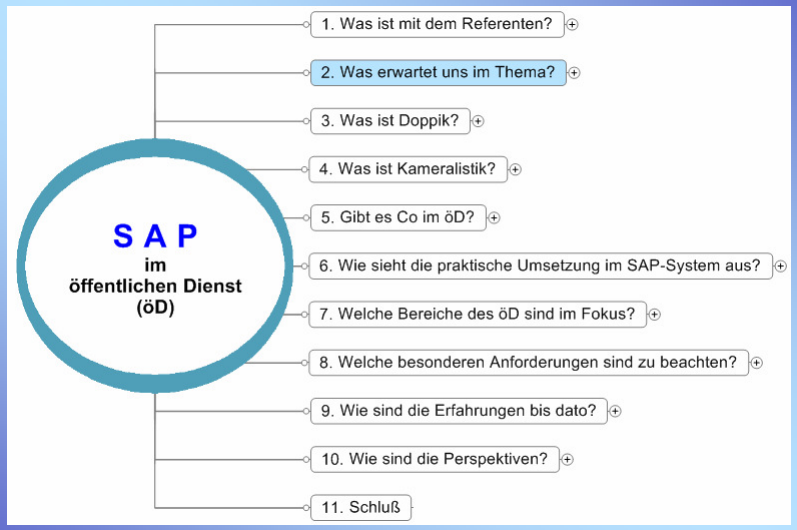
- Anforderungen an den Referenten
  - Vollkommenes Themenwissen
  - Komplexes einfach vermitteln
  - Kurzweilige Vortragsweise
  - Brillante SAP-Gesamt-Kenntnisse
  - Schlagfertigkeit
  - Humor
  - Seriosität
  - Beachtung des Wochenendcharakters
  - N. N. ? = Nicht Nötig

SAP im öffentlichen Dienst

1. Was ist mit dem Referenten?

- Anforderungen an die Teilnehmer

  - Aufmerksamkeit
  - kein Papierrascheln
  - keine Handygeräusche
  - aktive Mitarbeit
  - interessierte Fragen
  - angeregte Diskussion
  - freundliche Gesichter
  - höflicher Applaus an geeigneten Stellen



SAP im öffentlichen Dienst

1. Was erwartet uns im Thema?

- Voraussetzungen

  - Grundsätzliche SAP-Kenntnisse

  - oder Beruf im SAP-Umfeld

  - oder SAP-Kunde

  oder einfach generelles Interesse daran,
  was SAP im öD zu suchen hat.

SAP im öffentlichen Dienst

1. Was erwartet uns im Thema?

- Voraussetzungen
- Annahmen

  - Sie erwarten Erklärungen der Grundbegriffe

  - Sie möchten einmal im Überblick sehen, was SAP im öD so macht

  - Sie haben sich gefragt, warum überhaupt eine besondere Lösung für den öD erforderlich ist

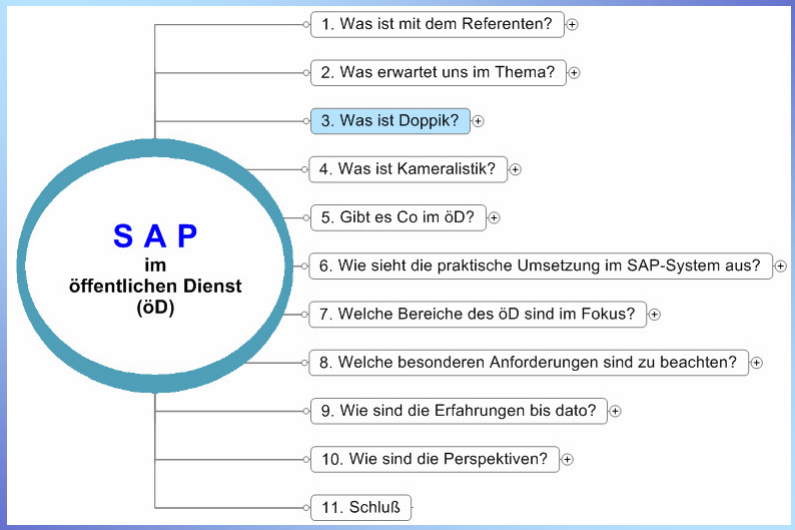
  - Sie fragen sich, ob das alles Sinn macht

  - Sie möchten wissen, wohin das alles noch führen soll

SAP im öffentlichen Dienst

1. Was erwartet uns im Thema?

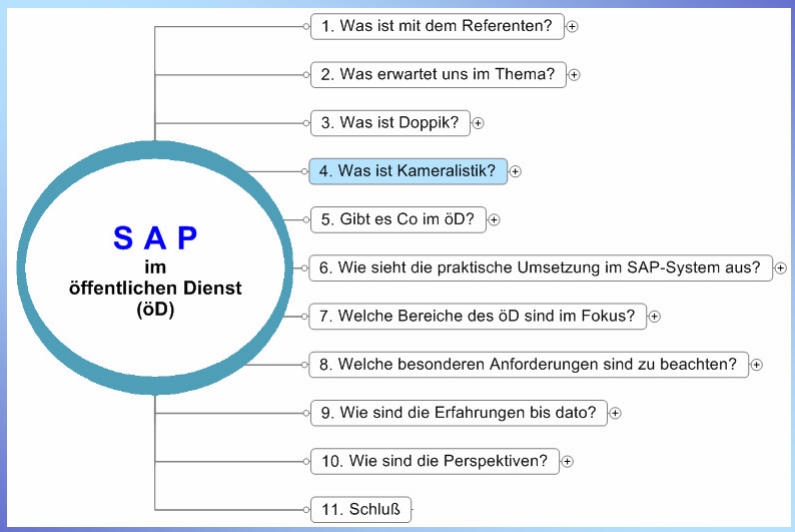
- Voraussetzungen
- Annahmen
- Grundsätzliches
- Beispielhaftes
- Orientierendes
- Forderndes
- Erfahrenes
- Aussichtsreiches
- und gelegentlich persönliche An- und Einsichten des Referenten



SAP im öffentlichen Dienst

3. Was ist Doppik?

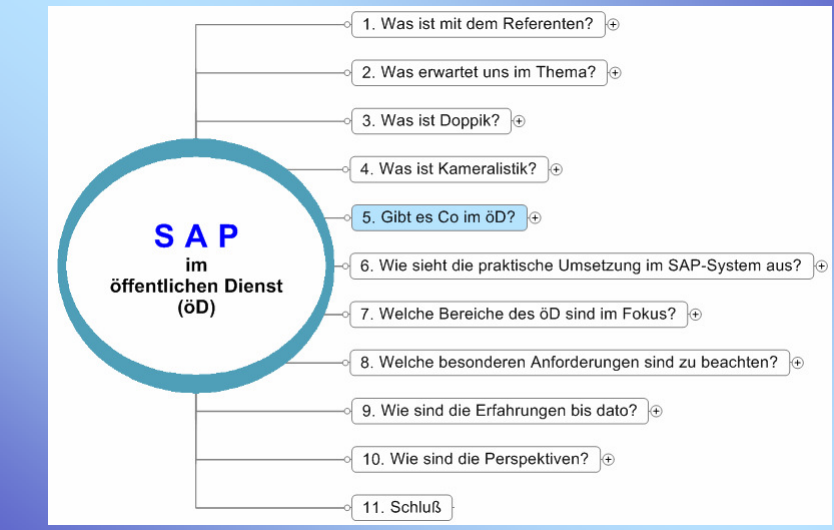
- DOPPelte Buchführung
  - Grundbuch
    - zeitliche Folge der Geschäftsvorfälle
  - Hauptbuch
    - sachliche Zuordnung in Konten
- In Konten
  - mit Soll und Haben
- = Doppik



SAP im öffentlichen Dienst

4. Was ist Kameralistik?

- camera (lateinisch: fürstliche Schatztruhe)
- nur Einnahmen und Ausgaben
- Keine Erträge, Aufwendungen, Vermögen oder Schulden
- Haushaltserstellung
- Planung
- Jahresrechnung
- Budgetierung
- Dezemberfieber



SAP im öffentlichen Dienst

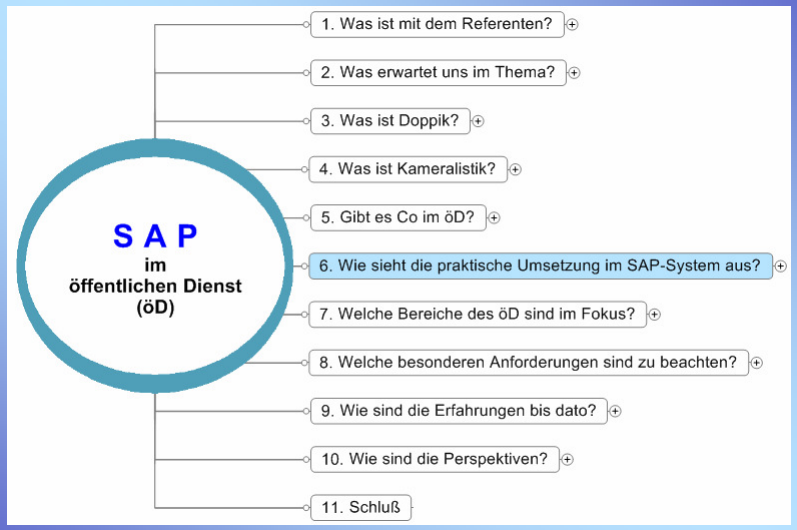
5. Gibt es CO im öD?

- In der Kameralistik?

  Ja, wenn die Buchhaltung um diese Elemente erweitert wurde

- In der Doppik?

  Ja, wenn die Buchhaltung um diese Elemente erweitert wurde



SAP im öffentlichen Dienst

6. Wie sieht die praktische Umsetzung im SAP-System aus?

- Die Stufen:

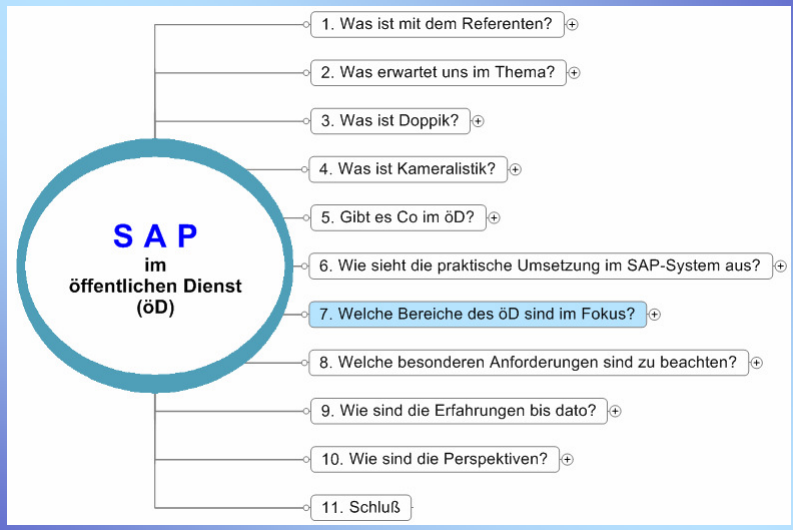
  FM = Federal Management

  HM = Haushaltsmanagement

  IS-PS = Industry Solution - Public Sector

  PSM = Public Sector Management

- Auszüge aus einem Überblickskurs der SAP AG



SAP im öffentlichen Dienst

7. Welche Bereiche des öD sind im Fokus?

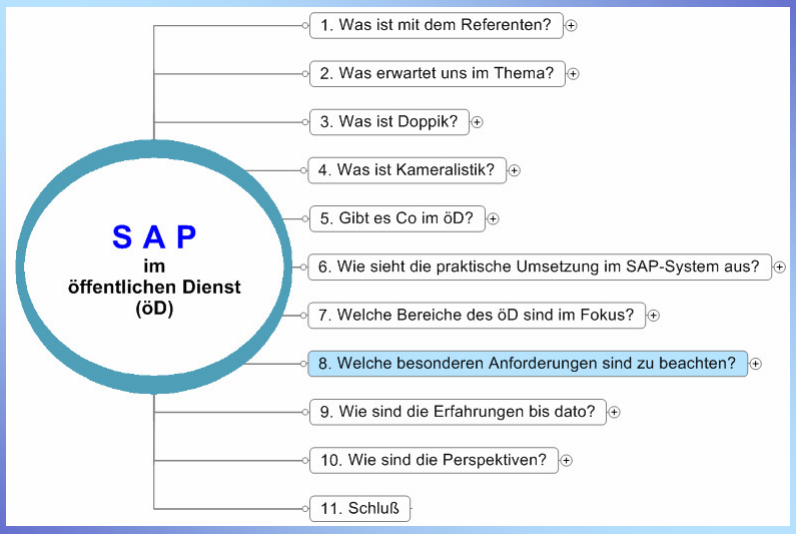
- staatliche Orga-Elemente:

- Kommunen	weitgehend auf dem Weg
- Bundesländer	ebenfalls in Arbeit
- Bundesrepublik / Staaten	Teilweise in Umsetzung
- Europa / EU	in der Diskussion
- Welt	bislang nicht bekannt

SAP im öffentlichen Dienst

7. Welche Bereiche des öD sind im Fokus?

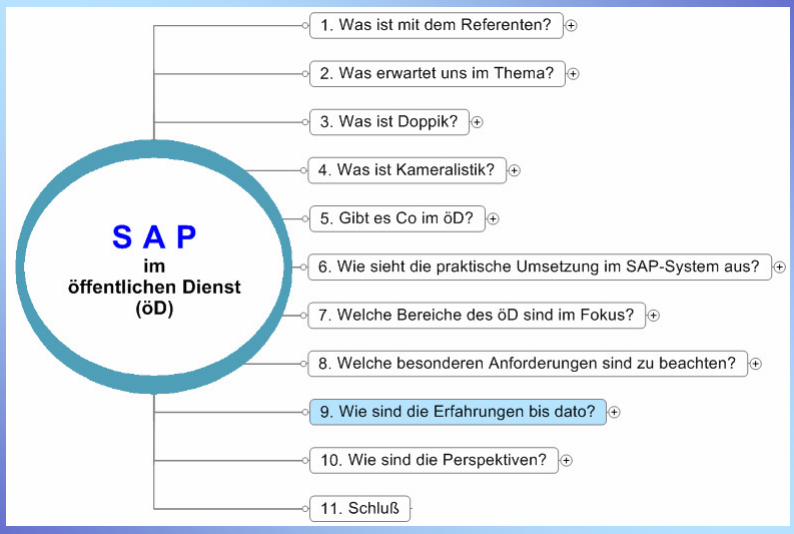
Zielgruppen	Beispiele
- Regierungen	eGouvernement
- Finanzverwaltungen	eFinanz
- Militär	logistisch / operativ
- Ministerien	Subbehörden
- Gesundheitssektor	
- administrativ	IS-H = Health
- medizinisch	IS-H med



SAP im öffentlichen Dienst

8. Welche besonderen Anforderungen sind zu beachten?

- Abschluss kaufmännisch
- Abschluss kameralistisch
- Controlling
- Hoheitliche Aufgabenstellungen
- Sicherheitsfragen
- Krisenfestigkeit



SAP im öffentlichen Dienst

9. Wie sind die Erfahrungen bis dato?

- Pilotprojekt Kommune
  - Entscheidungswege
  - Entscheidungsformen
  - Vergleichsentscheidungen
  - betriebswirtschaftliche Kenntnisse
  - Diskussionen
  - Transparenz
  - unfähiger Stadtrat bzw. Gremien?

SAP im öffentlichen Dienst

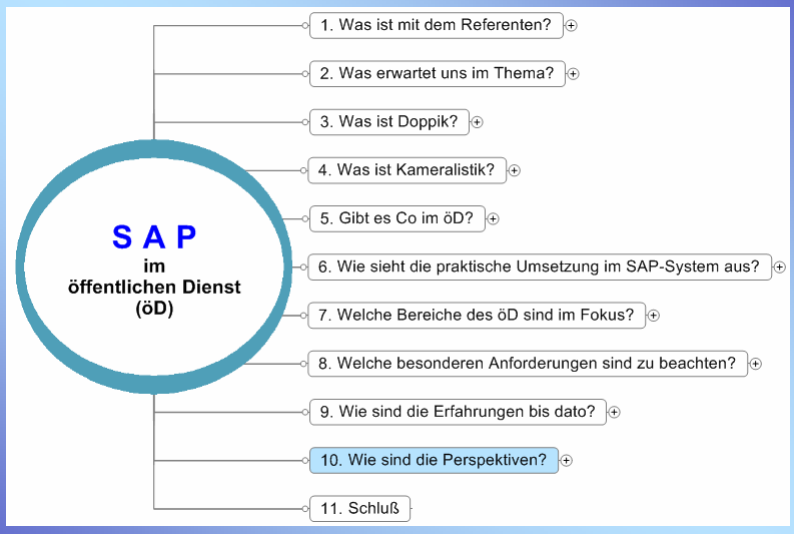
9. Wie sind die Erfahrungen bis dato?

- Koordination in Ministerien
  - betriebswirtschaftliche Kenntnisse
  - Dimensionen SAP
  - Dimensionen politisch
  - Steuerung

SAP im öffentlichen Dienst

9. Wie sind die Erfahrungen bis dato?

- Gesundheitswesen am Beispiel Österreichs
  - Orga-Unterschiede Verbünde / Holdings
  - SAP Verbreitungsgrad
  - Umsetzungen



SAP im öffentlichen Dienst

10. Wie sind die Perspektiven?

- Aus der Sicht des öD Kunden
  - schwer überschaubar — lange Entscheidungswege, politischer Einfluß
  - wachsende Anforderungen
  - individuelle Anpassungen
  - wachsender Beratungsbedarf
  - steigender Trainingsbedarf
  - Outsourcing Potential
  - oder auch Competence Center

SAP im öffentlichen Dienst

10. Wie sind die Perspektiven?

- Aus der Sicht des Beraters / Trainers

  - spezielles Know How im öD erforderlich
  - breites kamerales Wissen von Vorteil
  - frühzeitig Erfahrungen sammeln
  - langjährige Beschäftigungsaussichten

SAP im öffentlichen Dienst

10. Wie sind die Perspektiven?

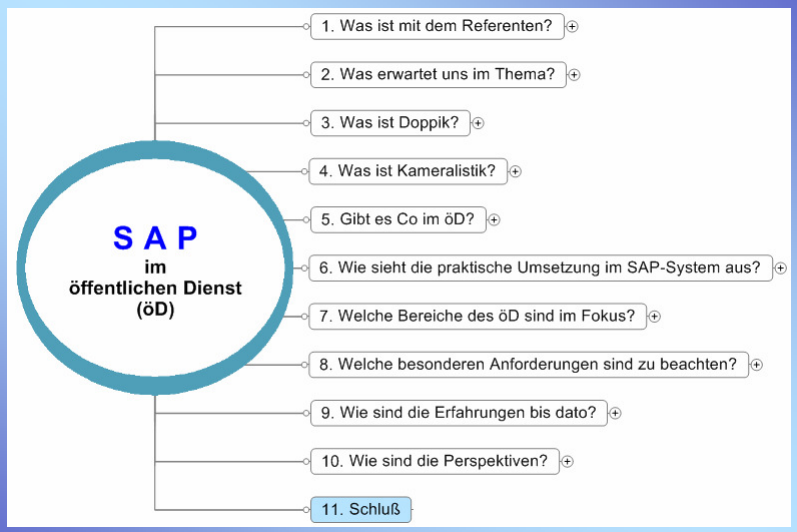
- Aus der Sicht von SAP

  - Verbreitung
  - Softwarestandard
  - permanente Entwicklung
  - Lizenzgeschäft
  - Neuerdings wieder Partnergeschäft

SAP im öffentlichen Dienst

10. Wie sind die Perspektiven?

- Fragen . . .
  - Europamodell?
  - Straffe Projekte?
  - abgestimmte Vorgehensweisen?
  - Sorgfältiges Umgehen mit Steuergeldern?
  - Das Ergebnis ist offen?

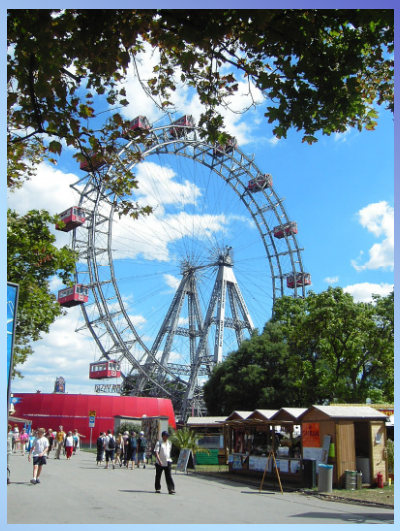


SAP im öffentlichen Dienst

11. Schluss

Viel Vergnügen in Wien!

wünschen

Ralf Kohlhase

und TOBA-Team e.V.